

Niederschrift

über die 30. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 08.03.2011, im Feuerwehrgerätehaus Utersum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - Uhr

Gemeindevertreter

Herr Jürgen Schmidt	Bürgermeister
Herr Harald Ganzel	
Frau Erika Lindemann	
Herr Joachim Lorenzen	2. stellv. Bürgermeister
Herr Brar Nickelsen	
Frau Göntje Schwab	
Herr Hark Steinert	1. stellv. Bürgermeister
Herr Hans-Jürgen Thiede	

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Maren Martensen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschriften über die 28. und 29. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Versammlung des WBV
- 5.2 . Sachstand Kindergärten
- 5.3 . Wartungsauftrag für Fettabscheider
- 5.4 . Resolution CO² Speicherung
- 5.5 . Inselarchiv
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5A der Gemeinde Utersum
hier:
 - a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) SatzungsbeschlussVorlage: Uter/000019/2
- 8 . Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Utersum
hier:
 - a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) SatzungsbeschlussVorlage: Uter/000003/3
- 9 . 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet Ecke Boowen Taarep und Malnstich
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden

- 10 . 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden
- 11 . 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden
- 12 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 12.1 . Sachstand Haus des Gastes
- 12.2 . Informationsmodule Weltnaturerbe Wattenmeer
- 12.3 . Hundetoilettenspender
- 12.4 . Veranstaltungen
- 12.5 . Dienstleistungsentgelt FTG
- 13 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schmidt stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es sollen folgende Punkte auf die Tagesordnung genommen werden:

Als Tagesordnungspunkt 9 „2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet Ecke Boowen Taarep und Malnstich“, als Tagesordnungspunkt 10 „3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi“ und als Punkt 11 „4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi“.

Hiergegen erheben sich keine Bedenken.

3. Genehmigung der Niederschriften über die 28. und 29. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschriften zur 28. und 29. Sitzung werden keine Einwände erhoben, sie gelten damit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Versammlung des WBV

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass die Bauarbeiten in Hedehusum noch in 2011

fertig gestellt werden sollen. Des weiteren gibt er bekannt, dass im Juni ein Fest zum 50 jährigen Bestehen des Wasserbeschaffungsverbandes geplant ist.

5.2. Sachstand Kindergärten

Bürgermeister Schmidt erklärt, dass die Gemeindevertretung einen Sachstand zu den Kindergärten hätte und bittet darum, dass zur nächsten Sitzung ein Vertreter des Amtes hierüber berichtet.

5.3. Wartungsauftrag für Fettabscheider

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass er einen Auftrag für Wartungsarbeiten am Fettabscheider im Haus des Gastes vergeben hat. Bestandteil des Wartungsvertrages ist ebenfalls das führen eines Betriebstagebuches. Der Wartungsauftrag verursacht Kosten in Höhe von 95 € pro Jahr.

5.4. Resolution CO² Speicherung

Bürgermeister Schmidt informiert die Gemeindevertretung darüber, dass über die Insel- und Halligkonferenz eine Resolution zur CO² Speicherung an das Land geschickt wurde.

5.5. Inselarchiv

Es wird berichtet, dass der Amtsausschuss beschlossen hat, dass Inselarchiv wieder auf die Insel zurückzuholen. Nach dem die entsprechenden Verträge geschlossen sind, kann die Rückführung erfolgen.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es wird im öffentlichen Teil kein Bericht abgegeben.

7. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5A der Gemeinde Utersum hier:

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: Uter/000019/2

Die Gemeinde Utersum hatte am 14.12.2010 den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5a mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden am 17.12.2010 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Im Rahmen der Auslegung vom 28.12.2010 bis zum 31.01.2011 und der Trägerbeteiligung wurden Anregungen und Hinweise vorgebracht, welche gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt wurden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Zu a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5a abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft. Die Stellungnahmen werden gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt.

Das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Zu b) Satzungsbeschluss

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 5a für das Gebiet der öffentlichen Parkanlage, gelegen zwischen Ban Taarep und Boowen Taarep an der Straße Lung Jaat, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

8. Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Utersum

hier:

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: Uter/000003/3

Die Gemeinde Utersum hatte am 14.12.2010 den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 7 mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden am 17.12.2010 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Im Rahmen der Auslegung vom 28.12.2010 bis zum 31.01.2011 und der Trägerbeteiligung wurden Anregungen und Hinweise vorgebracht, welche gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt wurden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Zu a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 7 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft. Die Stellungnahmen werden gemäß Anlage zur Vorlage berücksichtigt / teilweise berücksichtigt / nicht berücksichtigt.

Das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Zu b) Satzungsbeschluss

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet des Haus des Gastes einschließlich der südlich angrenzenden Wohnbebauung, nördlich des kleinen Kurmittelhauses, zwischen der Straße „Klaf“ im Osten und dem Strand im Westen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**9. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet Ecke Boowen Taarep und Malnstich
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden**

Es werden von Seiten der Gemeindevertretung einstimmig keine Anregungen und Bedenken geäußert.

**10. 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden**

Es werden von Seiten der Gemeindevertretung einstimmig keine Anregungen und Bedenken geäußert.

**11. 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Borgsum für das Gebiet südlich Taarepswoi zwischen Malnstich und Süüderwoi
hier: Beteiligung der Nachbargemeinden**

Es werden von Seiten der Gemeindevertretung einstimmig keine Anregungen und Bedenken geäußert.

12. Kurbetriebsangelegenheiten

12.1. Sachstand Haus des Gastes

Bürgermeister Schmidt berichtet von einem informellen Gespräch am 1. März um 18:00 Uhr im Haus des Gastes. Ein entsprechender Vermerk wurde an die Gemeindevertreter verteilt. Dieser soll Bestandteil des Protokolls werden. Anhand des Vermerkes wird ausführlich berichtet. Entgegen der Ausführung im Vermerk sollen die beiden abgängigen Fenster der Südseite, welche vorgezogen ausgetauscht werden müssen, nicht durch die Firma Hark Martensen aus Oldsum ausgetauscht werden. Um diese Angelegenheit hat sich der Architekt Jan Lorenzen zu kümmern. Er wird eine entsprechende Firma beauftragen.

Hark Steinert erklärt sich bereit neue Informationen zum Sachstand „Haus des Gastes“ per Mail an alle Gemeindevertreter und -vertreterinnen weiterzuleiten, damit alle schnellstmöglichst auf dem gleichen Sachstand gebracht werden.

Ebenfalls ist man sich einig das der Architekt Jan Lorenzen spätestens zum 1.5 den Bauzeitenplan vor gelegenen muss. Er soll eine schriftliche Aufforderung hier zu erhalten. Das Schreiben für die Gemeinde Utersum setzt die Amtsverwaltung auf und wird es dem Bürgermeister zur Unterschrift vorliegen.

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für diese Vorgehensweise aus.

12.2. Informationsmodule Weltnaturerbe Wattenmeer

Bürgermeister Schmidt berichtet, dass für die Gemeinde Utersum die Möglichkeit besteht ein Informationsmodul Weltnaturerbe Wattenmeer zu erhalten. Die Kosten für die einfachere Version liegen bei 3000 €, hiervon müsste der Kurbetrieb Utersum einen eigenen Anteil von 10% der Kosten übernehmen. Dies wären 300 €. Die Mitglieder des Kurausschusses haben beschlossen, eine Info Säule zu erwerben. Diese sollte im Haus des Gastes aufgestellt werden.

12.3. Hundetoilettenspender

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass die Hundetoilettenspender sowohl in Utersum als auch in Hedehusum ausgetauscht und ergänzt werden.

12.4. Veranstaltungen

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt dass der Musikverein Föhr-West noch in diesem Jahr sein 125 jähriges Jubiläum begeht. 2012 soll das Jahr der Tracht für die Föhrer Tracht werden.

12.5. Dienstleistungsentgelt FTG

Bürgermeister Schmidt berichtet kurz von der Bürgermeisterdienstversammlung und erklärt, dass eine Arbeitsgruppe gebildet wurde welche in Zusammenarbeit mit Herrn Korok mehr Transparenz in die Bilanz der Föhr Tourismus GmbH für die Bürgermeister bringen soll.

13. Verschiedenes

Es wird bekannt gegeben, das die Plattform für den DLRG - Wagen zwar ausgebessert wurde jedoch noch ein Handlauf fehlt. Dieser soll noch angebracht werden.

Ebenso wird ein kurzer Bericht von den Schäden an der Godelniederung durch Bürgermeister Schmidt abgegeben.

Jürgen Schmidt

Renate Gehrman